

Dokument-Nummer: S0053
Erstellt / Überarbeitet: 12/2005

Ausgabe: 2.4
Seite: 1 von 5

Druckdatum: 6. Dez. 05

Handelsname:
Artikelnummer:

Gyrosynth 859
TS5110

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- 1.1 Stoffklasse: Schmierstoff, synthetisch.
- 1.2 Angaben zum Hersteller: Dr. Tillwich GmbH, Tel.: +49 (0) 7451 5386-0
Werner Stehr Fax: +49 (0) 7451 5386-70
Murber Steige 26 E-Mail: info@tillwich-stehr.com
D-72160 Horb
- 1.3 Notfallrufnummern: +49 (0) 7451 5386-20 (8.00 bis 17.00)
+49 (0) 7451 3766 (17.00 bis 8.00)

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- 2.1 Stoff: Zubereitung:
- 2.2 CAS-Nr.: EG-Nr.:
- 2.3 Chemische Charakterisierung: Arylpolyalkanoat
- 2.4 Enthält: Additive
Verschiedene Antioxidantien,
Korrosionsschutzadditiv,
Einzelkomponenten < 1 %, Xn, gesundheitsschädlich

Einstufung nach Stoffrichtlinie RL 67/548/EG, Zubereitungsrichtlinie RL 1999/45/EG,
Beschränkungsrichtlinie RL 76/769/EG und nach nationalem Recht ChemG, GefstoffV., TRGS
in den neuesten Fassungen.
Alle Einzelkomponenten sind im EINECS enthalten.

3. Mögliche Gefahren

- 3.1 Physikalische/chemische Gefahren: Nicht als gefährlich eingestuft.
- 3.2 Gesundheitsgefahren: Nicht als gefährlich eingestuft.
- 3.3 Gefahren für die Umwelt: Nicht als gefährlich eingestuft.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

- 4.1 Hautkontakt: Beschmutzte Kleidung entfernen. Nach der Arbeit die Hände mit Wasser und Seife waschen.
- 4.2 Augenkontakt: Sofort mit Wasser mehrere Minuten gründlich spülen.
Bei Reizungen einen Arzt zuziehen.
- 4.3 Einatmen: Nicht anwendbar.
- 4.4 Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, die Atemwege freihalten, einen Arzt zuziehen.
- 4.5 Weitere Angaben:

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Geeignete Löschmittel: CO₂, Pulver, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühstrahl
- 5.2 Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Dokument-Nummer: S0053
Erstellt / Überarbeitet: 12/2005

Ausgabe: 2.4
Seite: 2 von 5

Druckdatum: 6. Dez. 05

Handelsname: **Gyrosynth 859**
Artikelnummer: TS5110

- 5.3 Besondere Gefährdung:
Löschwasser nicht in die Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.
Kontaminiertes Löschwasser und Erdreich muß entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.
- 5.4 Besondere Schutzausrüstung:
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, dichtschießender Chemieschutzanzug.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:
Eindringen ins Erdreich, Kanalisation und offene Gewässer verhindern.
- 6.3 Maßnahmen zur Reinigung:
Mit flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen (Sand, Kieselgur, Universalbinder).
Sachgerechter Entsorgung zuführen.
- 6.4 Weitere Maßnahmen:

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 Hinweise zur Handhabung:
Gefäße nicht offen stehen lassen. Bei der Arbeit nicht essen, nicht trinken und nicht rauchen.
- 7.2 Hinweise zur Lagerung:
Originalgebinde dicht geschlossen bei Raumtemperatur lagern.
- 7.3 Anforderungen an die Lagerräume:
Lagerung größerer Mengen über bauartzugelassenen Auffangwannen mit ausreichendem Volumen.
- 7.4 Zusammenlagerungshinweise:
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln, brandfördernden Materialien und brennbaren Flüssigkeiten lagern.
- 7.5 Weitere Angaben:

8. Expositionsgrenzen und persönliche Schutzausrüstung

- 8.1 Technische Schutzmaßnahmen:
Keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich.
- 8.2 Expositionsgrenzen:
8.2.1 MAK-Wert: nicht festgelegt
8.2.2 BAT-Wert: nicht festgelegt
8.2.3 TRK-Wert: nicht festgelegt
- 8.3 Persönliche Schutzausrüstung:
8.3.1 Atemschutz
Bei Normaltemperatur nicht erforderlich.
- 8.3.2 Handschutz:
Nach der Arbeit die Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen.
Vorbeugender Hautschutz erforderlich – Hautschutzcreme verwenden oder geeignete Schutzhandschuhe aus ölbeständigem Material tragen. Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

Dokument-Nummer: S0053
Erstellt / Überarbeitet: 12/2005

Ausgabe: 2.4
Seite: 3 von 5

Druckdatum: 6. Dez. 05

Handelsname:
Artikelnummer:

Gyrosynth 859
TS5110

Geeignete Schutzhandschuhe:
Material: Nitrilkautschuk
Kategorie: III
Wandstärke: mindestens 0,4 mm
Permeationszeit: Level 6 (> 480 min.)

Die Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt. Da die in der Praxis auftretenden Bedingungen häufig von diesen abweichen, können die Angaben nur eine Orientierungshilfe bei der Auswahl der geeigneten Schutzhandschuhe sein.

Schutzhandschuhe die mit Chemikalien kontaminiert sind, sollten so schnell wie möglich gewechselt werden.

8.3.3 Augenschutz

Bei Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille oder Gesichtsschild tragen.

8.3.4 Körperschutz

Chemieübliche Schutzkleidung wird empfohlen.

8.4 Weitere Angaben:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Schutzmaßnahmen sind zu beachten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1	Form: flüssig	Farbe: gelblich	Geruch: geruchlos
9.2	Zustandsänderung:		
	9.2.1 Siedepunkt/Siedebereich:	-	
	9.2.2 Stockpunkt	< -30° C	ISO 3016
9.3	Flammpunkt:	270° C	ISO 2592
9.4	Zündtemperatur:	> 300° C	DIN 51794
9.5	Explosionsgrenzen:		
	untere keine	obere keine	
9.6	Dampfdruck (20°C):	nicht anwendbar	
9.7	Relative Dichte (20°C):	0,98 g/cm ³	DIN 51757
9.8	Löslichkeit bei 20°C (in H ₂ O):	< 0,1 g/l	
9.9	pH-Wert:	nicht anwendbar	
9.10	Viskosität (20°C):	150 mm ² /s	DIN 51562
9.11	Weitere Angaben:		

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Thermische Zersetzung:

Bei Temperaturen über 200° C findet eine thermische Zersetzung statt.

10.2 Zu vermeidende Bedingungen:

Von Zündquellen und Hitze fernhalten.

Dokument-Nummer: S0053
Erstellt / Überarbeitet: 12/2005

Ausgabe: 2.4
Seite: 4 von 5

Druckdatum: 6. Dez. 05

Handelsname: **Gyrosynth 859**
Artikelnummer: TS5110

- 10.3 Zu vermeidende Stoffe:
Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.
- 10.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Kohlendioxid, Kohlenmonoxid
- 10.5 Gefährliche Reaktionen:
Bei vorschriftmäßiger Lagerung und Handhabung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.6 Weitere Angaben:
-

11. Angaben zur Toxikologie

- 11.1 Orale Toxizität (LD₅₀): Keine Daten vorhanden
- 11.2 Primäre Hautreizung: Leicht reizend. Beurteilung der Einzelkomponenten.
- 11.3 Hautsensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- 11.4 Augenreizung: Leichte Reizung (Spezies Kaninchen)
Beurteilung der Einzelkomponenten.
- 11.5 Inhalation: Nicht anwendbar.
- 11.6 Verschlucken: Keine Daten vorhanden.
- 11.7 Weitere Angaben:
-

12. Angaben zur Ökologie

- 12.1 Akute Fischtoxizität: Keine Daten vorhanden.
- 12.2 Biologische Abbaubarkeit: 78 % der Einzelkomponenten sind biologisch abbaubar.
- 12.3 Wassergefährdungsklasse: WGK 2 wassergefährdende Stoffe (Selbsteinstufung)
- 12.4 Weitere Angaben:
Nicht ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Trinkwassergefährdung.
-

13. Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Produkt:
AVV-Abfallschlüssel: 13 02 06*.
Synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle.
- 13.2 Verpackung:
AVV-Abfallschlüssel: 15 01 10*.
Verpackungen die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.
- 13.3 Weitere Angaben:
-

Dokument-Nummer: S0053
Erstellt / Überarbeitet: 12/2005

Ausgabe: 2.4
Seite: 5 von 5

Druckdatum: 6. Dez. 05

Handelsname:
Artikelnummer:

Gyrosynth 859
TS5110

14. Angaben zum Transport

14.1 Allgemeine Informationen:

U.N. Nummer:

Verpackungsgruppe:

14.2 Vorschriften für den Landtransport ADR / GGVSE

Klassifikation: nicht klassifiziert

14.3 Internationale Vorschriften für den Seeschifftransport IMDG / IMO

Klassifikation: nicht klassifiziert

14.4 Nationale Vorschriften für den Seeschifftransport GGVSee

Klassifikation: nicht klassifiziert

14.5 Internationale Vorschriften für den Lufttransport ICAO und IATA-DGR

Klassifikation: nicht klassifiziert

14.6 Weitere Angaben:

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Gyrosynth 859 ist eine Zubereitung im Sinne des ChemG. und ist nicht kennzeichnungspflichtig nach der GefStoffV., in der neuesten Fassung.

R-Sätze: keine

S-Sätze: keine

15.2 Nationale Vorschriften Deutschland:

TRBF: nicht unterstellt

TRGS: -

TA-Luft: nicht unterstellt

15.3 Nationale Vorschriften Schweiz:

BAG T-Nr.: 611484

Giftklasse: 4

16. Weitere Angaben

Änderungsgründe:

Punkt 3 „Mögliche Gefahren“: Angaben zur Einstufung der Zubereitung nach RL 1999/45/EG.

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produkts und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.